



Dresden, den 11. Oktober 2021

Hochschule für Musik gratuliert OPUS-Klassik-Preisträger Daniel Hope

„Wir gratulieren unserem Hochschulratsmitglied sowie außergewöhnlichen Künstler und Geiger Daniel Hope von Herzen zu dem diesjährigen Sonderpreis der OPUS-Klassik-Jury für besondere Leistungen. Diese Ehrung hat er mehr als verdient“, so Rektor Axel Köhler im Nachgang der Verleihung der OPUS-Klassik-Preise 2021 am 9. Oktober 2021.

Daniel Hope ist seit 2020 Mitglied des Hochschulrats der Hochschule für Musik Dresden und engagiert sich stark für die Nachwuchsförderung: „Wir sind Daniel Hope sehr dankbar, dass er unseren Studierenden Möglichkeiten schafft, sich einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren und an ihrer Künstlerpersönlichkeit zu arbeiten“, so Köhler weiter. Erst im Juli hat er für Studierende einen Meisterkurs im Rahmen der Dresdner Meisterkurse für Musik an der Musikhochschule gegeben. Als Artistic Director der Frauenkirche Dresden etablierte Hope 2019 die Reihe „Young Artists“, bei der junge Musiktalente eine Plattform erhalten. Studierende aus Dresden waren außerdem zu Gast in seinem Wohnzimmer im Rahmen der Konzertreihe „Hope@Home“ auf arte.

Daniel Hope wurde 1973 in Südafrika geboren. Seine Ausbildung erfuhr er am Royal College of Music in London und später an der Royal Academy of Music. Er ist Music Director des Zürcher Kammerorchesters und des in San Francisco ansässigen New Century Chamber Orchestras, künstlerischer Direktor der Dresdner Frauenkirche und seit Beginn des Jahres 2020 Präsident des Beethovenhauses Bonn. Der Geiger wurde 2015 mit dem Europäischen Kulturpreis für Musik und 2017 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Pressefotos von Daniel Hope können hier heruntergeladen werden:
<https://www.danielhope.com/media-downloads/>